

GYMNASIUM NEUBIBERG

Naturwissenschaftlich - technologisches
und sprachliches Gymnasium



Schuljahr 2010/11

Rundbrief Nr. 1

16.09.2010/BIs

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. Begrüßung und Vorbemerkungen | 8. Intensivierungsstunden/Wahlunterricht |
| 2. Personalia | 9. Sprechstunden der Lehrkräfte |
| 3. Unterrichtssituation | 10. Leistungserhebungen/Information über das Notenbild |
| 4. Studienseminar | 11. Hausordnung |
| 5. Termine | 12. Präventionsprogramme |
| 6. Abwesenheit vom Unterricht | 13. Schulsozialarbeit |
| 7. Oberstufe und Abiturprüfungen | 14. Schulwegsicherheit |
| 8. Offene Ganztagschule | 15. Elternbeiratswahl |

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

in dieser Woche hat auch am Gymnasium Neubiberg der Schulbetrieb des neuen Schuljahres in Bayern begonnen. Dazu heißen wir Sie und Euch alle herzlich willkommen und hoffen, dass Sie die zurückliegenden Wochen der Entspannung genießen konnten, viel Zeit für Angehörige, Freunde und Aktivitäten aller Art gefunden haben und gut erholt aus dem Urlaub zurückgekehrt sind. Ein ganz besonderer Willkommensgruß gilt auch in diesem Jahr allen Schülerinnen und Schülern, die neu an unser Gymnasium wechseln, insbesondere den 187 Fünftklässlern, deren Gymnasialzeit bei uns in 7 Klassen der 5. Jahrgangsstufe beginnt. Wir, die Schulleitung, das Lehrerkollegium und alle Mitarbeiter des Hauses wünschen allen ein erfolgreiches Schuljahr, in dem uns ein vertrauensvolles Miteinander zum Wohl unserer Schülerinnen und Schüler gelingen möge. Bitte zögern Sie nicht, uns bei Bedarf anzusprechen, gemeinsam werden wir sicher gedeihliche Lösungen für alle eventuell auftretenden Fragen und Schwierigkeiten finden!

Wir alle haben ein turbulentes Schuljahr vor uns, in dem uns zusätzliche Herausforderungen erwarten, nicht zuletzt durch das doppelte Abitur des letzten Jahrgangs des neunjährigen und des ersten Jahrgangs des achtjährigen Gymnasiums. Die beiden Abiturprüfungen werden uns über weite Teile des zweiten Halbjahres beschäftigen. Zusätzlich stehen zu den Sommerferien die Vorbereitungen zum Umzug nach Höhenkirchen-Siegertsbrunn an. Trotz der gegebenen Termin- und Aufgabenfülle sind wir aber sehr zuversichtlich, dass wir das ganze Schuljahr hindurch zuverlässig einen geordneten und ungestörten Unterrichtsbetrieb garantieren und unser vielfältiges außerunterrichtliches Programm nahezu ohne Abstriche anbieten können.

Wie im vergangenen Schuljahr werden wir auch heuer wieder wichtige Mitteilungen, die an die ganze Schulgemeinschaft gerichtet sind, in regelmäßigen Abständen in einem **Rundbrief** veröffentlichen. In bewährter Form nutzen wir dafür das Internet: Wenn ein neuer Rundbrief erscheint, informieren wir Sie, liebe Eltern, darüber durch einen Eintrag im Kommunikationsheft Ihres Kindes (Jahrgangsstufen 5 bis 9). Schüler höherer Jahrgangsstufen sind gehalten, ihre Eltern auf das durch Aushang in der Aula angekündigte Erscheinen eines neuen Rundbriefes aufmerksam zu machen. Sie haben dann die Möglichkeit, den Rundbrief auf unserer Webseite www.gymnasium-neubiberg.de einzusehen bzw. auszudrucken oder auch in Papierform über Ihr Kind im Sekretariat abholen zu lassen. Zusätzlich empfehlen wir Ihnen dringend, sich auf der Internet-Seite unserer Schule für den **Newsletter** zu registrieren: Sie erhalten dann jeweils zeitnah Informationen über das Leben an unserer Schule und wichtige Veranstaltungen.

Personalia

Mit Ablauf des Schuljahres 2009/2010 haben **einige Lehrkräfte das Gymnasium Neubiberg verlassen:**

Mit Wirkung vom 01.08.2010 trat StD **Erhard Untner** in den Ruhestand. Herr Untner gehörte dem Gymnasium Neubiberg seit der Gründungsphase an und hat mit großem Engagement über viele Jahre hinweg den Aufbau und die Entwicklung unseres Gymnasiums begleitet, nicht zuletzt als Fachbetreuer für das Fach Chemie. Wir danken Herrn Untner für alles, was er für unsere Schule getan hat und wünschen ihm für den Ruhestand Gesundheit und viel Zeit für seine Familie und die Dinge, die ihm wichtig sind. Zum Glück wird uns Herr Untner in den kommenden Monaten noch nicht gänzlich verlassen, da er sich spontan bereit erklärt hat, den im vergangenen Jahr in Vertretung von Frau Fernbach übernommenen Leistungskurs Chemie auch in diesem Schuljahr zu betreuen und ins Abitur zu führen. Auch dafür gebührt ihm unser herzlicher Dank!

Frau Lang, Herr Ponschab und Herr Stöhr wurden aus persönlichen Gründen an andere bayerische Gymnasien versetzt, **Frau McMahon** ist für mehrere Jahre an eine deutsche Auslandsschule abgeordnet. **Frau Pröpster und Frau Olt** waren jeweils für einige Stunden an unsere Schule abgeordnet und kehren zum neuen Schuljahr ganz an ihre Schulen zurück.

Ihren Dienst am Gymnasium Neubiberg beendet haben Frau **Birk**, Herr **Dittrich**, Herr **Eberhard**, Frau **Fischer**, Herr **Härtter**, Herr **Haider**, Frau **Hellmeier**, Herr **Langhammer**, Frau **Dr. Marquis**, Herr **Mehren**, Herr **Pöschl**, Frau **Schaffhauser**, Frau **Dr. Schrott** und Frau **Dr. Wöhling**.

Die Referendare **Frau Damskis, Frau Ganter, Frau Heimsoeth, Frau Kaluza, Frau Keser, Frau Mayr und Herr Reichhart** wechseln an eine andere Zweigschule oder kehren an ihre Seminarschulen zurück, um ihre Ausbildung abzuschließen.

Frau Sotier (geb. Römmelt) hat ihren Mutterschutz angetreten.

Allen scheidenden Lehrkräften danken wir sehr herzlich für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit zum Wohle unserer Schule und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft!

Als **neue Lehrkräfte** an unserer Schule begrüßen wir:

Frau Monika **Baum** (M, Sw)

Frau Julia **Baur** (Mu, D)

Herrn Marcel **Baur** (E, Sm)

Herrn Raphael **Brilka** (K,D)

Frau Meri **Fain** (B,K)

Herrn Philipp **Geigenfeind** (M,Ph)

Frau Dr. Stefanie **Gregg** (D,Eth)

Herrn Dr. Michael **Germ** (B,C)

Frau Dr. Ines **Guber** (D,E)

Herrn Victor **Hagea** (Ku)

Frau Dr. Petra **Hanne** (D,F,Eth)

Frau Jutta **Haupt-Schott** (B,Ku,C)

Frau Sonja **Hausmann-Stumpf** (F,L)

Herrn Stefan **Herz** (Sm)

Frau Karin **Hochschau** (E,L)

Frau Martina **Kraupner** (M,WR)

Frau Susanne **Lainer** (F,Sp)

Herrn Prof. Dr. Karlheinz **Nusser** (Eth, Phil)

Frau Maria **Orlich** (E,Geo)

Frau Christine **Pellet** (D)

Herrn Dominik **Putzke** (D, Sm)

Herrn Robert **Riszterer** (L,M,Sm)

Frau Juliane **Schimpf** (E)

Frau Barbara **Schlie** (B,C,Geo)

Frau Dr. Katharina Then-Bergh (M,C,NuT)

Frau **Daxauer** und Frau **Thiery** nehmen nach der Elternzeit ihren Dienst am Gymnasium Neubiberg wieder auf.

Auch heuer unterstützt uns eine Grundschullehrkraft insbesondere bei der Betreuung der 5. Klassen in der Übertrittsphase. Wir begrüßen Frau Katrin **Hülz** von der Grundschule Neubiberg.

Alle unsere neuen Kolleginnen und Kollegen heißen wir sehr herzlich willkommen und hoffen, dass sie sich schnell bei uns einleben und in unserer Schulfamilie wohl fühlen.

Unterrichtssituation

Mit Stand vom 14. September 2010 hat unsere Schule 1454 Schülerinnen und Schüler; der Unterricht wird von 120 Lehrkräften erteilt, die in 40 Klassen der Jahrgangsstufen 5 mit 10 sowie etlichen Kursen und Seminaren der Oberstufe unterrichtet werden. Voraussichtlich insgesamt 209 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 12 und 13 werden in diesem Schuljahr in unserer Schule die Abiturprüfung ablegen.

Wie auch in den vergangenen Jahren sind wir durch die Zuweisung von Lehrkräften durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie durch die zusätzliche Verpflichtung von Lehrkräften in der Lage, den gesamten Pflichtunterricht gemäß den geltenden Stundentafeln abzudecken. Nicht verhindern konnten wir, dass einige Klassen, insbesondere in den Jahrgangsstufen 7 und 8, recht groß sind; wir freuen uns aber, dass in allen anderen Jahrgangsstufen und erstmalig auch in der 5. Klasse die Klassenstärken generell deutlich unter 30 Schülern liegen. In einzelnen sehr großen Klassen konnten außerdem Klassenteilungen im Kernfachbereich eingerichtet werden. Auch flexible Intensivierungsstunden und Wahlunterricht können als wirkungsvolle Möglichkeit der individuellen Förderung in beachtlichem Rahmen angeboten werden.

Studienseminar

Auch heuer bildet das Gymnasium Neubiberg im Rahmen eines Studienseminars junge Lehrkräfte aus. Zusätzlich zu den 5 bereits bestehenden Fächern (B,C,D,E,G) hat das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus in diesem Jahr ein Studienseminar für Französisch und Spanisch eingerichtet. Zur Seminarlehrerin für Französisch wurde Frau Hausmann-Stumpf bestellt, neue Seminarlehrerin für Spanisch ist Frau Molzer. Frau Dr. Hanne übernimmt an Stelle von Frau Gillhaus die Betreuung der Referendare im Fach Pädagogische Psychologie, Herr Mühlbauer ist in der Nachfolge von Frau Mc Mahon Seminarlehrer für Grundfragen der staatsbürgerlichen Bildung.

27 junge Lehrkräfte werden im ersten Halbjahr bei uns ihre Grundausbildung erhalten und in Zusammenarbeit mit ihren Betreuungslehrern jeweils auch einzelne Klassen in ihren Fächern unterrichten. Es sind dies Herr Arndt (E,F), Frau Edlich (D,G), Herr Faußner (D,G), Frau Feistl (D,G), Frau Fleck (D,G), Frau Fuhrmann (B,C), Frau Glashauser (E,F), Herr Huber (F,Sp), Frau Hundschell (B,C), Frau Kanz (F,Sp), Frau Krapp (D,G), Frau Liebsch (D,G), Frau Ostermeier (D,G), Frau Palmberger (B,C), Herr Pauli (D,G), Frau Pätzold (E,F,Sp), Herr Reim (B,C), Frau Rochelle (E,F), Frau K. Schmid (E,Sp), Frau J. Schmidt (F, Sp), Frau Semmelbauer (E,F,Sp), Frau Sgoff (E,Sp), Frau Stefanowski (E,F,Sp), Frau Ullmann (B,C), Frau Wandinger (B,C), Frau Weidhaas (F, Sp), Herr Weiß (D,G).

Den neu ernannten Seminarlehrern wünschen wir eine glückliche Hand bei ihrer anspruchsvollen und zukunftsweisenden Aufgabe, allen Seminarteilnehmern eine gute und erfolgreiche Zeit im Gymnasium Neubiberg und viel Freude an ihrer neuen beruflichen Tätigkeit.

Termine

Bitte beachten Sie insbesondere die besonderen Termine im Ablauf der ersten Schulwochen:

16.09.2010	5 bis 13	8.00 Uhr 18.30 Uhr	Unterricht nach Plan (bis 11. 15 Uhr) Elternabend der offenen Ganztagschule
17.09.2010	5 bis 13		Unterricht nach Plan
20.09.2010			Unterricht nach Plan
		13.05 Uhr	Beginn der warmen Mittagsverpflegung und der Ganztagsbetreuung OGS
			Beginn des Wahlunterrichts und der flexiblen Intensivierungsstunden
23.09. bis 1.10. 2010	9		Schüleraustausch mit Frankreich: Schülergruppe aus Neubiberg in Vouziers und Rethel
23.09. bis 1.10.2010	10		Schüleraustausch mit Spanien: Schülergruppe aus Granada in Neubiberg
27.09. bis 1.10. 2010	9		Schullandheim in Regensburg, Siegsdorf und Hohenau
29.09.2010	5 bis 13		Wandertag
30.09.2010			Wahl des Elternbeirats 2010/2012
28.09. und 30.09.2010	6,8,10		Bayernweite Jahrgangsstufentests D,E,M

Der detaillierte Terminplan für das 1. Halbjahr wird derzeit erstellt. Er wird im Lauf des Schuljahres fortlaufend aktualisiert. Die jeweils gültige Fassung finden Sie auf unserer Webseite www.gymnasium-neubiberg.de.

Die Ferientermine für das Schuljahr 2010/11 entnehmen Sie bitte dem Jahrbuch 2009/10 oder der Webseite des Kultusministeriums: http://www.km.bayern.de/km/rat_auskunft/ferien/. Dort können Sie auch die Ferienregelung für die kommenden Jahre einsehen.

Abwesenheit vom Unterricht

Beurlaubungen vom Unterricht können laut Schulordnung grundsätzlich nur in wirklich **dringenden Ausnahmefällen** auf **rechtzeitigen schriftlichen Antrag** der Erziehungsberechtigten gewährt werden. Die Teilnahme an Lehrgängen oder Sprachkursen bzw. das Absolvieren eines Praktikums sind **kein Grund** für eine Freistellung vom Unterricht.

Zu **Beurlaubungsanträgen zur Verlängerung der Schulferien** weisen wir noch einmal darauf hin, dass z. B. günstigere Flugtickets während der Schulzeit oder die kurzfristige Verschiebung von Flug- und Reisezeiten durch die Veranstalter in keinem Fall Grund für einen Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht sein können. Wir appellieren an Ihre Fairness: Wenn Umstände bekannt werden, dass ein Fernbleiben vom Unterricht durch Vorgabe einer Krankheit oder eines regulären Beurlaubungsgrundes entschuldigt wurde, tatsächlich aber eine Ferienreise angetreten oder verlängert wurde, muss die Schule mit Ordnungsmaßnahmen reagieren.

Beurlaubungen zum Schulbesuch im Ausland sind nur im Rahmen der Bestimmungen zum internationalen Schüleraustausch möglich. Bitte beachten Sie, dass solche Beurlaubungen nur **während eines Schuljahres** in Frage kommen. Ein Schuljahr beginnt am 01. August und endet am 31. Juli des folgenden Kalenderjahres (Art. 5 BayEUG). Möchte eine Schülerin oder ein Schüler länger als ein Schuljahr im Ausland bleiben, ist das Schulverhältnis in Bayern daher grundsätzlich durch Austritt zu beenden! Im

Interesse unserer Schülerinnen und Schüler bitten wir dringend darum, im Vorfeld eines Beurlaubungsantrags zum Schulbesuch im Ausland einen persönlichen Gesprächstermin mit der Schulleitung (Frau Bliese) zu vereinbaren.

Arztbesuche sind grundsätzlich in die **unterrichtsfreie Zeit** zu legen; dies gilt insbesondere auch für Nachmittagstermine; Ausnahmen sind nur in akuten Notfällen bzw. für Spezialtermine, z. B. in Kliniken, oder langwierige Behandlungen, z. B. beim Kieferorthopäden, möglich! **Eine entsprechende Bestätigung des Arztes, aus der auch hervorgeht, dass der Termin nicht anders möglich war, ist in jedem Fall vorzulegen!**

Oberstufe - Abiturprüfungen

Mit dem Schuljahr 2010/2011 schließt der erste Jahrgang des achtjährigen Gymnasiums seine Ausbildung ab, der zweite Jahrgang hat die Oberstufe erreicht. Wir freuen uns, beiden Jahrgängen ein breites Fächerspektrum für die individuelle Schwerpunktsetzung anbieten zu können; insbesondere wurden zahlreiche W- und P-Seminare zu unterschiedlichsten Themen in ca. 10 Fächern eingerichtet. Da die Teilnehmerzahl in den Seminaren begrenzt ist, war es nicht immer einfach, die Schülerinnen und Schüler ihren Wünschen entsprechend einem Seminar zuzuweisen. Wir freuen uns aber, dass wiederum in über 80% der Fälle der Erst- oder Zweitwunsch der Schüler berücksichtigt werden konnte.

Parallel zur Oberstufe des achtjährigen Gymnasiums befindet sich der Abschlussjahrgang der Kollegstufe (K13) im Haus. Für diesen letzten Jahrgang des neunjährigen Gymnasiums gelten in vielen Fällen (Termine, Lehrpläne, Notenfestsetzung ...) geänderte Bestimmungen. Der Kollegstufenbetreuer wird die Kollegiaten in den ersten Schultagen über die einschlägigen Regelungen informieren. Im Zweifelsfall bitten wir jeweils um Kontakt mit Herrn Wolff oder der Schulleitung.

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus informiert aktuell, dass die Hochschulen derzeit verstärkte Anstrengungen unternehmen, um den Absolventen des letzten G9-Jahrgangs bereits zum Sommersemester 2011 die Aufnahme eines Studiums zu ermöglichen. Detaillierte Informationen finden Sie auf einem Faltblatt, das vom Kollegstufenbetreuer ausgegeben wird, sowie im Internet unter www.studieren-in-bayern.de/abiturjahrgang_2011.aspx. Im Hinblick auf den doppelten Abitur-Jahrgang in mehreren Bundesländern lautet in diesem Jahr der dringende Rat an alle Abiturienten: **Wer ein Studium aufnehmen will, sollte möglichst umgehend nach der Abiturprüfung damit beginnen!**

Wie bereits angekündigt, finden die **Abiturprüfungen im Jahr 2011** zeitlich versetzt statt:

Jahrgangsstufe 13: schriftliche Abiturprüfungen vom 18.03.2011 bis zum 31.03.2011
Colloquiums-Prüfungen vom 04.04.2011 bis zum 08.04.2011
Entlassung der Abiturienten (Abiturfeier) am Montag, dem 02.05.2011

Jahrgangsstufe 12: schriftliche Abiturprüfungen am 13.05. (D), 17.05. (3. Fach), 23.05.2011 (M)
Colloquiums-Prüfungen vom 23.05.2011 bis zum 03.06.2011
Entlassung der Abiturienten (Abiturfeier) am Freitag, dem 01.07.2011

Für Ihre persönliche Termin- und Zeitplanung weisen wir bereits jetzt darauf hin, dass die **Überreichung der Abiturzeugnisse** an unserer Schule im Rahmen einer **Feierstunde am späten Vormittag** erfolgt.

Offene Ganztagschule

Mit Beginn des Schuljahres 2010/2011 wurden uns von der Regierung von Oberbayern die Mittel für die Einrichtung von 2 Betreuungsgruppen der offenen Ganztagschule gewährt. Mit insgesamt 62 Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Klassen, die an 2 bis 4 Tagen in der Woche den Nachmittag zwischen 13 und 16 Uhr im Haus verbringen, sind beide Gruppen derzeit voll belegt.

Die Schülerinnen und Schüler der offenen Ganztagschule werden mittags gemeinsam mit ihren Betreuern in der Cafeteria ein warmes Mittagessen einnehmen. Sie erhalten qualifizierte Hausaufgabenbetreuung und die Möglichkeit zu vielfältigen Freizeit-Beschäftigungen.

Das Gymnasium Neubiberg führt die Offene Ganztagschule in Kooperation mit dem Kreisjugendring München-Land durch. Zur verantwortlichen Betreuerin vor Ort wurde **Frau Ursula Delle** bestellt, die bereits seit mehreren Jahren die Fächer Mathematik und Physik in unserem Haus unterrichtet.

Wir freuen uns außerordentlich, dass mit dem neuen Angebot unsere Schule nun in der Lage ist, qualifizierte und verlässliche Nachmittagsbetreuung anzubieten.

Intensivierungsstunden und Wahlunterricht

Detaillierte Informationen zu flexiblen Intensivierungsstunden und Wahlunterricht sind Ihnen über Ihre Kinder zugegangen. Wir konnten ein umfangreiches und vielfältiges Programm einrichten und würden uns freuen, wenn möglichst viele Schülerinnen und Schüler von diesen individuellen Möglichkeiten zur Förderung und Schwerpunktsetzung Gebrauch machen würden.

Bitte beachten Sie die Hinweise zum geänderten Anmeldeverfahren auf dem Informationsblatt: Die verbindliche Einschreibung in einen Wahlkurs oder einen Intensivierungskurs erfolgt in diesem Schuljahr direkt beim Kursleiter in der ersten Unterrichtsstunde (Woche vom 20.9. bis 24.9.2010).

Nach erfolgter Anmeldung ist der Besuch des gewählten Unterrichts für die Dauer des Schuljahres verbindlich. Abmeldungen während des Jahres können nur in begründeten Ausnahmefällen mit Genehmigung der Schulleitung erfolgen.

Sprechstunden

Eine Übersicht über die Sprechstunden der Lehrkräfte erhalten Sie mit dem 2. Elternbrief. Sie können diese in Kürze auch auf der Webseite der Schule einsehen.

Leistungserhebungen – Information über das Notenbild

Mit der beiliegenden Übersicht informieren wir Sie über die Anzahl der **großen Leistungsnachweise** (Schulaufgaben) in den Kernfächern der jeweiligen Jahrgangsstufen.

Durch Beschluss der Lehrerkonferenz und nach Anhörung des Schulforums können einzelne **große Leistungsnachweise** durch andere gleichwertige Formen der Leistungserhebung (z. B. fachliche Leistungstests) ersetzt sein. In allen modernen Fremdsprachen werden überdies in einigen Jahrgangsstufen mündliche Schulaufgaben abgehalten (vgl. Übersicht).

Kurzarbeiten und Stegreifaufgaben zählen neben fachlichen Leistungstests, Praktikumsberichten, Projekten sowie mündlichen und praktischen Leistungen zu den **kleinen Leistungsnachweisen**, die i. d. R. **nicht** in der Übersicht erfasst sind!

Am Gymnasium Neubiberg gilt auch in diesem Schuljahr, dass an **Tagen, an denen sich eine Schülerin oder ein Schüler einem großen Leistungsnachweis unterzieht**, von dieser Schülerin oder diesem Schüler **keine kleinen schriftlichen Leistungsnachweise** (z. B. Stegreifaufgaben) gefordert werden.

Ebenso gelten an unserer Schule **prüfungsfreie Zeiten**: Große Leistungsnachweise (Schulaufgaben und Ersatzformen) werden **in den Jahrgangsstufen 5 mit 10** in der **Weihnachtswoche** und **in den Jahrgangsstufen 5 mit 9** jeweils an den **ersten beiden Schultagen nach Ferien** grundsätzlich nicht gefordert. Kleine schriftliche Leistungsnachweise (z. B. Stegreifaufgaben) sind in der Weihnachtswoche allerdings möglich (nicht jedoch an den ersten beiden Schultagen nach allen Ferien).

Wie üblich werden die korrigierten und bewerteten Leistungsnachweise den Schülerinnen und Schülern zur Kenntnisnahme durch die Erziehungsberechtigten mit nach Hause gegeben. Bitte tragen Sie **unbedingt** dafür Sorge, dass die Arbeiten **innerhalb einer Woche unverändert** an die Schule zurückgegeben werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass andernfalls die Herausgabe weiterer Leistungsnachweise einer Schülerin oder eines Schülers während des restlichen Schuljahres unterbleiben kann. Sollte ausnahmsweise einmal eine Arbeit nicht mehr aufzufinden sein, bestätigen Sie bitte auf dem entsprechenden Formblatt Kenntnisnahme der Note durch die Erziehungsberechtigten.

Wie im letzten Schuljahr wird in den **Jahrgangsstufen 5 mit 8** das **Zwischenzeugnis** durch **zwei schriftliche Informationen über das** zum jeweiligen Stichtag in den einzelnen Fächern jeweils vorliegende **Notenbild** ersetzt (Dezember 2010 und April 2011). Unsere durchweg positiven Erfahrungen haben gezeigt, dass die Notengebung so für die Familien erheblich transparenter wird; bei Schwierigkeiten sind frühzeitige Beratung und Betreuung in enger Kooperation mit dem Elternhaus wesentlich effizienter zu verwirklichen.

Hausordnung

Wir erinnern – wie jedes Jahr – an die Beachtung der Hausordnung (siehe z. B. Kommunikationsheft!). Gerne können Sie bei Bedarf auch ein Exemplar im Sekretariat abholen. Schüler-, Eltern- und Lehrervertreter haben hier ein Minimum an „Fair-Play-Regeln“ festgehalten, die wir konsequent zu befolgen bitten.

Bitte beachten Sie bei unvorhergesehener Erkrankung Ihres Kindes: Informationen im Notfall sind nur dann möglich, wenn wir Sie umgehend benachrichtigen können. Daher dürfen wir Sie im Interesse Ihres Kindes bitten, alle Änderungen (Telefonnummern, Anschriften etc.) dem Sekretariat baldmöglichst mitzuteilen. Geben Sie bitte auch die Telefonnummer einer Ersatzperson an für den Fall, dass Ihr Kind plötzlich erkrankt und Sie selbst nicht erreichbar sind.

Bitte weisen auch Sie Ihre Kinder immer wieder auf die **gesetzlichen Bestimmungen** zum Gebrauch von **Mobilfunktelefonen** und sonstigen **digitalen Speichermedien** sowie das **Rauchverbot** für Schülerinnen und Schüler in der Schule und in der unmittelbaren Umgebung des Gymnasiums Neubiberg hin. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir digitale Speichermedien, die auf dem Schulgelände eingeschaltet sind, grundsätzlich einbehalten und nur den Erziehungsberechtigten persönlich wieder aushändigen.

Zum **Schutz vor Diebstählen** bitten wir, den Kindern keine Wertsachen oder größere Geldbeträge mit in die Schule zu geben. Auf gar keinen Fall dürfen Wertsachen in Taschen deponiert und irgendwo achtlos in der Schule abgestellt werden.

Präventionsprogramme

Auch in diesem Schuljahr werden wir in den Jahrgangsstufen 5 mit 9 in Zusammenarbeit mit "Inside at School" (Condrobs e.V.) und dem Kreisjugendring wieder unsere bewährten Programme zur Persönlichkeitsentwicklung anbieten. Die erste Stufe des Programms beginnt bereits vor den Herbstferien mit dem **Erlebnisparkours für die 6. Klassen**. Den betroffenen Eltern gehen in den nächsten Tagen nähere Informationen zu. Insbesondere laden wir die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 6. Jahrgangsstufe

zu einem **Informationsabend** für Donnerstag, den **07. Oktober 2010** in den Theaterkeller ein. **Dringend suchen wir interessierte Eltern, die bereit sind, unsere Schülerinnen und Schüler durch den Erlebnisparkours zu begleiten.** Gern nimmt der Elternbeirat diesbezügliche Meldungen entgegen!

Die dreitägigen **Sozialkompetenz-Seminare** der 5. Klassen finden im Januar und Februar auf Burg Schwaneck/Pullach statt. Die genauen Termine werden den betroffenen Klassen in den nächsten Wochen direkt mitgeteilt.

Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns sehr herzlich beim **Elternbeirat** und **Förderverein** des Gymnasiums Neubiberg für intensive organisatorische und finanzielle Unterstützung der Präventionsprogramme.

Schulsozialarbeit

Zum Schuljahresbeginn steht auch ein personeller Wechsel in der Schulsozialarbeit an. Frau Nikutta beendet ihre Tätigkeit am Gymnasium Neubiberg, um andere Aufgaben im Kreisjugendring München-Land zu übernehmen. Ihre Nachfolge übernehmen Herr **Maier** und Frau **Sohst** jeweils mit einer halben Stelle.

Wir danken Frau Nikutta für ihren Einsatz an unserer Schule. Die beiden neuen Kollegen begrüßen wir sehr herzlich im Kreis unserer Mitarbeiter und wünschen ihnen viel Erfolg bei ihrer Arbeit mit unseren Schülern und Lehrkräften.

Schulwegsicherheit

Wir bitten dringend alle Schülerinnen und Schüler um achtsames und verantwortungsvolles Verhalten im Straßenverkehr. Die Schule bemüht sich um entsprechende Information der Schülerinnen und Schüler durch den Verkehrsunterricht und besondere Maßnahmen, wie z. B. die Ausbildung der DB-Schülerbegleiter in den 8. und 9. Klassen. Bitte helfen auch Sie, liebe Eltern, dazu, indem Sie daheim die Sicherheit im Straßenverkehr und die gebotene Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer thematisieren!

Besondere Rücksichtnahme ist im Bereich der **Bushaltestellen von allen Teilnehmern** am öffentlichen Verkehr zu verlangen. Die Schule bittet dort dringend um stete Aufmerksamkeit und erhöhte Vorsicht. Auf keinen Fall dürfen Passanten behindert, belästigt oder gar gefährdet oder geschädigt werden!

Die Verkehrspolizei hat den Betrieb vor Schulbeginn rund um unser Gymnasium im Sommer eingehend beobachtet und festgestellt, dass eine Vielzahl von Radfahrern (durchschnittlich ca. 150!) die Cramer-Klett-Straße auf dem Weg zur Schule verkehrswidrig **auf dem Gehsteig der falschen Straßenseite** entlang fährt. Auf Grund der zahlreichen Gefahren, die sich aus diesem Verhalten ergeben, ergeht die dringende Bitte zu korrektem Fahrverhalten an alle, die mit dem Rad in die Schule kommen!

Der Lehrerparkplatz ist **grundsätzlich für Radfahrer gesperrt** und darf aus Sicherheitsgründen auch nicht von Schülerinnen und Schülern zu Fuß durchquert werden!

Elternbeiratswahl

In diesem Schuljahr stehen wieder die Wahlen für die kommende zweijährige Amtsperiode des Elternbeirats an. Wie Sie sicher wissen, kommt der Elternvertretung bei wichtigen Entscheidungen im schulischen Leben erhebliche Bedeutung zu. Nicht zuletzt über die drei ins Schulforum entsandten Mitglieder des Elternbeirats erfolgt direkte Mitbestimmung der Elternschaft bei vielen wichtigen Entscheidungen über den Unterricht und die Aktivitäten an der Schule.

Die gewählten Elternvertreter wirken damit auch bei Entscheidungen mit, die unmittelbar Ihr Kind betreffen. Wir würden uns deshalb freuen, wenn möglichst viele von Ihnen sich die Zeit nehmen, zur Elternbeiratswahl zu kommen und aktiv über die Vertretung der Elternschaft mit zu entscheiden. Noch mehr würden wir es natürlich begrüßen, wenn einige von Ihnen sich bereit erklären würden, für diese wichtige Aufgabe in der Schule selbst zu kandidieren.

Die Wahl des Elternbeirats ist festgesetzt auf **Donnerstag, den 30. September 2010, um 19.30 Uhr** in der Aula. Nähere Informationen sind Ihnen über das Schreiben zugegangen, das Ihnen über Ihre Kinder übermittelt wurde.

Zum Abschluss wünschen wir Ihnen und allen Mitgliedern unserer Schulgemeinschaft nun ein harmonisches, erfolgreiches Schuljahr, in dem sich die Erwartungen aller Beteiligten möglichst erfüllen mögen. Bitte zögern Sie nicht, uns bei Schwierigkeiten rechtzeitig anzusprechen und nutzen Sie im Einzelfall die zahlreichen Beratungsmöglichkeiten an unserer Schule: Je eher und offener Probleme angegangen werden, desto besser lässt sich eine für alle Seiten zufrieden stellende Lösung finden. Unseren Schülerinnen und Schülern wünschen wir, dass unsere Schule ihnen im anstehenden Schuljahr den Lebensraum bietet, den sie brauchen, um sich wohl zu fühlen, die vielfältigen schulischen Anforderungen gut zu bewältigen und die zahlreichen Möglichkeiten zur Gestaltung des schulischen Lebens aktiv wahrzunehmen zu können!

Auf gute Zusammenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen



Beer, OStD
Schulleiter

Anlage : Übersicht über Zahl und Art der großen Leistungsnachweise (Jgst. 5 bis 10)

Anlage: Zahl der Schulaufgaben in den Jahrgangsstufen 5 mit 10 Schuljahr 2010/2011

Fach	Deutsch	Eng- lisch	Latein (2.FS)	Franzö- sisch (2.FS)	Franzö- sisch (3. FS)	Spa- nisch (3. FS)	Mathe- matik	Physik	Chemie
Jgst.									
5	3 + 1 Textarbeit	4	--	--	--	--	4	--	--
6	3+ 1 zentraler und 1 schulinterner Leistungstest	3 + 1 mdl.	4	4	--	--	4	--	--
7	3 + 1 Textarbeit	3	4	4	--	--	4	--	--
8 NTG	3+ 1 zentraler und 1 schulinterner Leistungstest	3	4	3 + 1 mdl.	--	--	3	2	2
8 SG				---	4	4			--
9 NTG	4	3	3	3	--	--	4	2	2
9 SG					3 + 1 mdl. Prüfung	3 + 1 mdl. Prüfung			--
10 NTG	3	2 + 1 mdl.	3	2 + 1 mdl.	--	--	3	2	2
10 SG					3 + 1 mdl.	3 + 1 mdl.			--

Sonderregelung: E 7. Jahrgangsstufe Modus-Maßnahme Nr. 20 (Jahresstoff in der letzten SchA)

